

Ringvorlesung des Instituts für Didaktik der Geschichte:

Klassiker der Geschichtstheorie und -didaktik neu gelesen

ab dem 23. April 2026, Do. 18–20 Uhr s. t.

Ausrichtende: Prof. Dr. Saskia Handro | Prof. Dr. Holger Thünemann

Sommersemester 2026

Sit- zung	Datum	Referent:in	Titel des Vortrags	Lektüre
I	23.04.	Thomas Sandkühler	Rolf Schörken und die Demokratie. Ein vergessener Klassiker von Geschichts- und Politikdidaktik	ROLF SCHÖRKEN: Geschichtsdidaktik und Geschichtsbewusstsein [1972]. In: Ders.: Demokratie lernen. Beiträge zur Politik- und Geschichtsdidaktik, hrsg. v. Thomas Sandkühler. Köln 2017, S. 229–240.
II	30.04.	Lars Deile	Objektivität und Geschichte. Anmerkungen zu einer beiläufigen Verwechslung	JOACHIM ROHLFES: Objektivität und Parteilichkeit im Geschichtsunterricht. In: Hans Süssmuth (Hrsg.): Geschichtsdidaktische Positionen. Bestandsaufnahme und Neuorientierung. Paderborn 1980, S. 337–381.
III	07.05.	Hannah van Reeth	Wandel als Geist? Über die geschichtstheoretischen Grundlagen von Jörn Rüsen's historischen Sinnbildungstypen	JÖRN RÜSEN: Typologie des historischen Erzählens II: Die vier Typen der historischen Sinnbildung. In: Ders.: Historik. Theorie der Geschichtswissenschaft. Köln u. a. 2013, S. 209–219.
IV	11.06.	Barbara Hanke	Dimensionen des Geschichtsbewusstseins: Alte Konzepte oder neue Perspektiven?	HANS-JÜRGEN PANDEL: Dimensionen des Geschichtsbewusstseins. Ein Versuch, seine Struktur für Empirie und Pragmatik diskutierbar zu machen. In: Geschichtsdidaktik 12 (1987), S. 130–147.
V	18.06.	Martin Lücke	„Diese wissenschaftlich doch irgendwie suspekta Disziplin“. Karl-Ernst Jeismann und die Geschichtsdidaktik in den 1970er Jahren	KARL-ERNST JEISMANN: Didaktik der Geschichte. Die Wissenschaft von Zustand, Funktion und Veränderung geschichtlicher Vorstellungen im Selbstverständnis der Gegenwart. In: Erich Kosthorst (Hrsg.): Geschichtswissenschaft. Didaktik – Forschung – Theorie. Göttingen 1977, S. 9–33.
VI	25.06.	Sebastian Schlinkheider	„Geschichtskultur“ in vier sozialen Dimensionen. Bernd Schönemanns Geschichtskulturbegriff revisited	BERND SCHÖNEMANN: Geschichtsdi- daktik und Geschichtskultur. In: Ders./Bernd Mütter/Uwe Uffelman (Hrsg.): Geschichtskultur. Theorie – Empirie – Pragmatik. Weinheim 2000, S. 26–58.
VII	09.07.	Michele Barricelli	Immer kompetenter für Geschichte. Beobachtungen aus der Früh- und Hochzeit der geschichtsdidaktischen Kom-	Andreas Körber: Grundbegriffe und Konzepte: Bildungsstandards, Kompetenzen und Kompetenzmodelle. In: Ders./WALTRAUD SCHREIBER/Alexander Schöner (Hrsg.): Kompeten-

			petenzdebatte	<p>zen Historischen Denkens. Ein Strukturmodell als Beitrag zur Kompetenzorientierung in der Geschichtsdidaktik. Neuried 2007, S. 54–86.</p> <p>Michele Barricelli/Peter Gautschi/Andreas Körber: Historische Kompetenzen und Kompetenzmodelle. In: Ders./Martin Lücke (Hrsg.): Handbuch Praxis des Geschichtsunterrichts, Bd. 1. Schwalbach/Ts. 2012, S. 207–235.</p>
--	--	--	---------------	--

Wintersemester 2026/27

Sit- zung	Datum	Referent:in	Titel des Vortrags	Lektüre
VIII	22.10.	<i>Manuel Köster</i>	Einmaligkeit und Wiederholung, Vorhersage und Zufall. Aus der Geschichte lernen mit Reinhart Kosellecks „Zeitschichten“?	<p>REINHART KOSELLECK: Zeitschichten [1995]. In: Ders.: Zeitschichten. Studien zur Historik. Mit einem Beitrag von Hans-Georg Gadamer. 6. Aufl. Frankfurt a. M. 2021, S. 19–26.</p> <p>Ders.: Die unbekannte Zukunft und die Kunst der Prognose [1985]. In: ebd., S. 203–221.</p>
IX	05.11.	<i>Philipp McLean</i>	Annette Kuhn. Der Versuch einer kritischen und emanzipativen Funktion von Geschichte	<p>ANNETTE KUHN: Einführung in die Didaktik der Geschichte. München 1974, S. 18–34.</p> <p>Dies.: Hat die kritische Geschichtsdidaktik versagt? In: Ursula A. J. Becher/ Klaus Bergmann (Hrsg.): Geschichte – Nutzen oder Nachteil für das Leben? Sammelband zum 10-jährigen Bestehen der Zeitschrift „Geschichtsdidaktik“. Düsseldorf 1986, S. 120–122.</p>
X	19.11.	<i>Franziska Rein</i>	Interkulturelles Lernen. Bettina Alavis Konzeption aus heutigen Perspektiven	BETTINA ALAVI: Interkulturelles Geschichtslernen. In: ZfGD 1 (2002), S. 123–137.
XI	26.11.	<i>Saskia Handro</i>	„Größenwahn oder Königsweg“. Ein (un)zeitgemäßer Klassiker von Bodo von Borries zur historischen Projektarbeit	BODO VON BORRIES: Historische Projektarbeit: „Größenwahn“ oder „Königsweg“? In: Lothar Dittmer/ Detlef Siegfried (Hrsg.): Spurensucher. Ein Praxisbuch für historische Projektarbeit. Weinheim/Basel 1997, S. 243–252.
XII	03.12.	<i>Christian Heuer</i>	Von Gegenwarten und Perspektiven. Grundzüge einer ‚neuen‘ Geschichtsdidaktik	KLAUS BERGMANN: Die neue Geschichtsdidaktik – Ein langer Blick zurück und ein kurzer Blick nach vorn. In: Horst Walter Blanke/Friedrich Jaeger/Thomas Sandkühler (Hrsg.): Dimensionen der Historik. Geschichtstheorie, Wissenschaftsgeschichte und Geschichtskultur heute. Köln/Weimar/Wien 1998, S. 127–137.
XIII	21.01.	<i>Monika Fenn</i>	Conceptual Change – ein (vergessenes) Forschungsfeld für	HILKE GÜNTHER-ARNDT: Conceptual Change-Forschung: Eine Aufgabe für die Geschichtsdidaktik? In: Hilke

			die Geschichtsdidaktik?	Günther-Arndt/Michael Sauer (Hrsg.): Geschichtsdidaktik empirisch. Berlin 2006, S. 251–277.
XIV	28.01.	<i>Markus Bernhardt</i>	„Anschauungsideologie“ oder Erkenntnisverfahren? Hans Ebelings Bilddidaktik von 1964.	HANS EBELING: Das bildliche Angebot, in: Ders.: Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichts. Hannover u. a. 1965, S. 157–183. Hans-Jürgen Pandel: Bildinterpretation – das Beispiel Fotografie. In: kursiv. Journal für politische Bildung (2006) H. 2, S. 46–54.